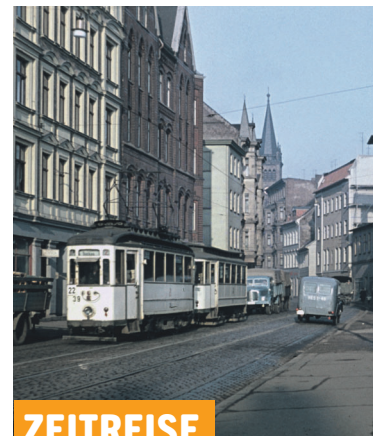


Aktuelles rund um den Breiten Weg

meine *W*eile



ZEITREISE

MAGDEBURG VOR
60 JAHREN

3



KÖNIGLICH

SPEISEN IM
DOMSCHATTEN

6



LICHTSPIELE

GESCHENKE, DIE
LANGE ERINNERN

7



Peter Lackner

Liebe Leserinnen und Leser,

selbst in der schnelllebigen Welt von heute gibt es Orte, die zeitlos sind. Die uns einladen, den Alltagsstress und die Hektik der Vorweihnachtszeit zur Seite zu schieben, die Seele baumeln zu lassen und das Leben zu genießen.

Viele Cafés, Bars und Restaurants auf und rund um den Breiten Weg gehören zweifellos dazu, aber auch die vielfach noch inhabergeführten Fachgeschäfte entlang unserer „Meile“ in der Innenstadt, die ab Ende November wieder im Glanz der einzigartigen Magdeburger „Lichterwelt“ erstrahlt.

Umso mehr lohnt es sich jetzt zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest, in den Geschäften und Lokalen vorbeizuschauen, sich von den Geschenkideen inspirieren zu lassen, sich auch selbst einmal etwas zu gönnen und auch kulinarisch ganz auf den Geschmack der zauberhaften Adventszeit zu kommen. Tipps und Anregungen dafür liefern wir Ihnen mit dieser Ausgabe von „Meine Meile“.

Ich wünsche Ihnen eine wunderschöne Adventszeit und einen entspannten Jahresausklang.

Peter Lackner,

Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH

Impressum:

Herausgeber:
Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH
V.i.S.P.

Redaktion + Fotos:
agentur pres(s)tige, Magdeburg

Satz und Layout:
KOMPAKT Media GmbH & Co. KG

Auflage: 30.200 Exemplare

Ein Fest für Käufer und Einzelhändler

Die Magdeburger Innenstadt bietet zur Weihnachtszeit am 3. und 17. Dezember wieder verkaufsoffene Sonntage für entspannte Geschenkekäufe in den lokalen Geschäften.

Die Vorweihnachtszeit ist für viele Menschen eine der schönsten Zeiten des Jahres. Die Straßen sind festlich geschmückt, überall duftet es nach Glühwein und Zimt, und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest steigt von Tag zu Tag. Ein fester Bestandteil dieser besonderen Zeit sind auch in Magdeburg die verkaufsoffenen Sonntage. Sie sind eine willkommene Gelegenheit für stressfreies Weihnachtsshopping auch auf und rund um den Breiten Weg in der City. Der Vorteil liegt auf der Hand: An den regulären Werktagen haben viele Menschen kaum Zeit, um Geschenke zu besorgen. Die verkaufsoffenen Sonntage schaffen hier Abhilfe, indem sie zusätzliche Einkaufsmöglichkeiten anbieten. Dies ermöglicht den Menschen, in aller Ruhe durch die Geschäfte zu schlendern und die perfekten Geschenke auszusuchen.

**VERKAUFSOFFENE
SONNTAGE**

3. + 17. Dezember
jeweils 13 - 18 Uhr



In Magdeburg gibt es in diesem Jahr wieder zwei verkaufsoffene Sonntage: Am 3. Dezember sowie am 17. Dezember öffnen sich jeweils von 13 bis 18 Uhr die Ladentüren parallel zu Weihnachtsmarkt und Lichterwelt in der Innenstadt. Eine gute Gelegenheit, nach Präsenten in den Fachgeschäften Ausschau zu halten und die festliche Jahreszeit in vollen Zügen zu genießen.

www.city-magdeburg.de

Neues Online-Magazin!

Flexibel mit Smartphone und Co. – überall lesen und teilen

Scanne den Code
mit dem Smartphone
und los geht's!



www.hallo-nachbar-wobau.de



Ratswaageplatz - Maxim-Gorki-Theater und Katharinenkirche



Das Modehaus „Eleganz“ auf der Südseite des Zentraler Platzes



Blick vom Zentralen Platz nach Norden. Fotos: Archiv Brösel

Zeitreise zur Weihnachtszeit im „Stadt Prag“

Doppelausstellung mit Farbfotografien
Magdeburgs aus den 1960er Jahren

Eine besondere Aktion zur Weihnachtszeit in der Innenstadt planen die WOBAU und der Kultur- und Heimatverein Magdeburg. Sie öffnen parallel zum Weihnachtsmarkt in diesem Jahr das ehemalige Café „Stadt Prag“ mit einer Ausstellung für Gäste. Im Erdgeschoss (ehemals „McDonald's“) laden ab dem 30. November beeindruckende Fotografien von Hermann Brösel aus den 1960er Jahren zur Zeitreise ein.

Spannend: Der Magdeburger Unternehmer Brösel (1902-1984) dokumentierte mit seinen Bildern den mit dem Neuaufbau Magdeburgs nach dem Krieg verbundenen städtebaulichen Umgestaltungsprozess. Hatte er schon in jungen Jahren fotografiert, so nutzte er nun die sich ab Ende der 1950er Jahre entwickelnden neuen Möglichkeiten der Farbfotografie. Zu dieser Zeit schon fast 60 Jahre alt, hatte er ein ausgeprägtes Interesse für seine Heimatstadt. Er wandte viel Zeit auf, um zwischen



1959 und 1970 Magdeburg in zahllosen Farbfotografien zu fotografieren. Insbesondere die Bauarbeiten in der nahezu völlig zerstörten Altstadt zogen ihn immer wieder an. Seine zumeist mit architektonischer Strenge fotografierten Bilder zeigen aber auch, dass erheblich mehr Altbausubstanz den Krieg überstanden hatte, als man heute annehmen würde.

Als eine der am schwersten zerstörten deutschen Städte war Magdeburg am Ende des 2. Weltkriegs ein unüberschaubares Trümmermeer. Eine historische Altstadt gab es nicht mehr. Nach jahrelanger Beräumung des Trümmerschutts begann Anfang der 1950er Jahre der Wiederaufbau der Innenstadt. Als gestalterische Basis dienten die 1950 durch die Regierung der DDR beschlossenen 16 Grundsätze des sozialistischen Städtebaus. Dabei wurde die historisch gewachsene Stadtstruktur weitestgehend verworfen und mit einem automobilgerechten Straßenraster überformt.

Um den in seiner Größe monumentalen Zentralen Platz wuchsen von 1953 bis 1957 ebenso monumentale Gebäude im Stil des sozialistischen Klas-

sizismus in die Höhe, die sogenannten „Zuckerbäckerbauten“. In den folgenden Jahren entstanden weitere Abschnitte dieser neuen Innenstadt, wie der als Fußgängerboulevard angelegte Nordabschnitt des zur Karl-Marx-Straße umbenannten Breiten Wegs, das Neubaugebiet Jakobstraße oder die Elbufer-Schnellstraße. Neben mehreren Stadtkirchen musste aber auch mancher Altbau für die Neugestaltung dieser sozialistischen Reißbrettstadt weichen.

Wenn nun Hermann Brösels Fotografien aus den 1960ern im ehemaligen Café „Stadt Prag“ gezeigt werden, kehren die Bilder zu diesen Anfängen zurück. Denn mit dem sogenannten Block A begann 1953 die Bebauung des Zentralen Platzes. So ist es auch eine Gelegenheit, die monumentale Architektur des von zwölf Säulen getragenen Saals zu erleben und das von Kathrin Bunzenthall restaurierte Wandgemälde „Ückeritz auf Usedom“ von 1957 zu entdecken.

Gezeigt werden die Bilder auf 2,3 mal 1,8 Meter große Planen. Ein zweiter Teil der Ausstellung ist der vergleichenden Fotografie gewidmet: Jeweils einem Motiv aus den 1960er Jahren ist ein ausschnittsgleiches Bild von heute gegenübergestellt.



Das heutige Schleifufer von der Strombrücke aus

FARBFOTOGRAFIE MAGDEBURGS AUS DEN 1960ER JAHREN

Doppelausstellung ab 30. November
im Erdgeschoss des „Stadt Prag“
Eröffnung: 30. November, 15.30 Uhr
Ecke Breiter Weg/Ernst-Reuter-Allee

Weihnachten für Genießer im Schatten des Doms

Der „Domkönig“ in der Danzstraße ist schon ganz auf die festlichen Tage und den Jahreswechsel eingestellt

Die festliche Jahreszeit rückt näher, und der „Domkönig“ in Magdeburg hat sich darauf bestens vorbereitet. Das angesagte Lokal, das schon in der TV-Show „Mein Lokal, dein Lokal“ für Aufsehen sorgte, lädt am Rande der „Lichterwelt“ in der Danzstraße/Ecke Hegelstraße zum Genießen ein. Wer ihn noch nicht kennen sollte: Der „Domkönig“ – Restaurant und Bar – lädt seine Gäste ein, im Schatten des Doms zu entspannen und zu genießen. Für Bierliebhaber gibt es eine reiche Auswahl an Fass- und Craft-Bieren, außerdem Aperitifs, Longdrinks und Cocktails. Die Küche ist geprägt von deutschen und mediterranen Einflüssen und legt besonderen Fokus auf regionale Produkte, die täglich frisch verarbeitet werden. Dank des wöchentlich wechselnden Angebots können Gäste im gediegenen Ambiente mit einem Mix aus Lounge und natürlich-rustikal immer wieder neue Gerichte und saisonale Leckereien auf der Speisekarte entdecken. „Unser Winterkarte tritt ab Mitte November in Kraft und hält typische Gerichte für die Weihnachts- und Winterzeit bereit. Von Weihnachtsgeflügel mit Grünkohl und Kartoffelklößen bis hin zu Wildgulasch – hier findet jeder Gast etwas nach seinem Geschmack“, sagt Kult-Gastronom Uli Bittner, der seit 2019 hier mit seinem Team das Zepter schwingt: „Auch Veganer und Vegetarier werden berücksichtigt, sodass niemand auf die festlichen Genüsse verzichten muss“, verspricht er.

Übrigens: Wer Genuss im Schatten des Doms verschenken möchte, hat dazu auch die Gelegenheit: Ein besonders beliebtes Weihnachtsgeschenk ist der „Domkönig“-Gutschein für eine kulinarische Entdeckungsreise im

Herzen Magdeburgs. Wer ihn gleich einlösen möchte oder das Festessen mit den Liebsten im „Domkönig“ serviert bekommen möchte, hat dazu ebenfalls die Gelegenheit: Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag steht das Lokal den Gästen wie gewohnt offen (Heiligabend geschlossen). Und auch die Silvesternacht wird hier in der Danzstraße königlich. Der Vorverkauf läuft bereits auf Hochtouren. Geboten wird zum Start ins neue Jahr ein festliches Menü samt musikalischer Umrahmung ab 18 Uhr.

Uli Bitter, Chef vom „Domkönig“ in der Danzstraße, lädt zum Genießen im Schatten des Doms ein.
Foto: Domkönig/Kai Späte



Domkönig
Danzstraße 13
www.dom-koenig-restaurant.de

Geöffnet: Di - Do: 12 - 22 Uhr,
Fr - Sa: 12 - 23 Uhr, So: 12 - 21 Uhr
Küche:
Di - Sa: 12 - 21 Uhr, So: 12 - 20 Uhr



Weihnachts-Flair geht durch den Magen

Café Flair verwöhnt Gäste mit brandneuer Winterkarte.

Das Flair hat wieder Mal einige Überraschungen für Genießer parat, um die Weihnachtszeit gebührend zu zelebrieren. Bereits seit Anfang November können sich die Gäste durch die brandneue Winterkarte schlemmen. Mit Roulade, Ente, Ochsenbäckchen, Kaiserschmarrn und Apfelstrudel wird feinstes Gaumenschmaus in der City geboten. „Diese Gerichte sind wie geschaffen, um die Weihnachtszeit voll auszukosten“, sagt Geschäftsführer Nico Barth.

Eine besonders aufregende Neuerung erwartet die Gäste in der Küche des Café Flair. „Hier hat sich ein talentierter Neuzugang eingefunden, der seine Kreativität in unserem Eislabor auslebt“, verrät Nico Barth: „Das Ergebnis sind zum Beispiel verführerische Torten und unglaublich leckere Brownies mit flüssigem Kern.“ Süße Versuchungen für weihnachtliches Flair und ein perfekter Abschluss eines jeden Menüs.

Viel Flair in der Hütte gibt es unterdessen auch wieder gleich um die Ecke auf dem Weihnachtsmarkt. Dort ist das Café auch schon traditionell mit der bekannten Hexentheke vertreten und kredenzt den Gästen flüssige Köstlichkeiten sowie wärmende Getränke für beste vorweihnachtliche Stimmung.

Auf der Suche nach dem perfekten Geschenk für Ihre Liebsten? Wie wäre es mit einem Flair-Gutschein? Diesen gibt es sowohl für das Café als auch für die Hexentheke, und er verspricht Genuss mit feinstem Flair. Natürlich gibt es die Gutscheine „für Spätzünder“ auch online zum selbst ausdrucken, berichtet Nico Barth mit einem Grinsen.

Übrigens: Das Flair – Café, Restaurant & Bar – gibt es bereits seit 1991. Vom feinen Frühstücks-Angebot bis hin zu leckeren Mittagsgeschenken oder klassischem Snack zum abendlichen Dinner kommt hier jeder Genießer auf seine Kosten.

Flair – Bar, Café und Restaurant
Breiter Weg 21
www.cafe-flair.de

Geöffnet:
Mo - Sa: ab 8.30 Uhr open end
So: 10 bis 24 Uhr

Funkelnder Eisgenuss

Wenn die funkelnden Sterne der weihnachtlichen Dekorationen in den Fenstern die Abende erhellten, ist die wohl schönste Zeit des Jahres gekommen. Doch strahlende Sterne sind nicht nur ein Hinweis auf die Weihnachtszeit, sie stehen auch für ein aufregendes Schlemmererlebnis. Denn in Sachsen-Anhalt werden die besten regionalen Köstlichkeiten alljährlich mit einem „Kulinarischen Stern“ ausgezeichnet.

In dem Wettbewerb „Kulinarisches Sachsen-Anhalt“ kostet sich eine Fachjury zuvor ausgiebig durch dutzende eingereichte Produkte. Eine der preisgekrönten Leckereien dieses Jahres ist das Eis „Domkristall“ aus der Eismanufaktur von Janine und Christian Guse, zu finden in der Danzstraße 11. Der Genuss dieses Eistraums ist ein Top-Schlemmertipp für die Vorweihnachtszeit. Das ausgezeichnete Schafsmilcheis mit seinem knusprigen Granola-Topping und seiner Apfelsoße ist eine außergewöhnliche Gaumenfreude, gepaart mit einer großen Portion Heimatliebe: „Wir haben uns entschieden, ein Eis mit so vielen regionalen Produkten wie möglich zu kreieren.

Die Schafsmilch und die Äpfel sind aus Sachsen-Anhalt, auch das Topping wird weitgehend aus regionalen Zutaten hergestellt. Die Nüsse kommen von Freunden und der Honig sogar von unseren eigenen Bienen im Garten“, erzählt Inhaberin Janine Guse.

Das Ehepaar Guse widmet sich seit 14 Jahren der Eisherstellung in der eigenen Manufaktur und kann mit großer Erfahrung aufwarten. Nach der Eröffnung zweier Eisläden im Flora- und im Bördepark kam 2019 das Eiscafé „danz11“ im neu entstandenen Domviertel hinzu. Seither wird dort nicht nur sehr empfehlenswerte Eiscreme aus eigener Herstellung serviert, in den Wintermonaten gibt es auch hausgemachte Schokoladen und Brotaufstriche.

Tipp: Guses Eiscafé „danz11“ ist ganz in der Nähe des Domplatzes gelegen. Wenn ab Dezember dort wieder die „Lichterwelten“, erstrahlen, lässt sich der Besuch dieses funkelnden Spektakels perfekt mit dem Genuss des Sterne-gekrönten Domkristall-Eises verbinden. Wenn das kein Highlight ist!



AMG-Projektmanagerin Katharina Krause (rechts) überreicht das Schild zum Stern-Gewinn im „danz11“ an Janine und Christian Guse. Foto: AMG

danz11

Danzstraße 11

www.danz11.de

Öffnungszeiten: Mo bis So 10-19 Uhr

Süßer Zauber im neuen Café Piano

Das ehemalige Kaffeehaus Köhler in der Leiterstraße erstrahlt seit Kurzem als Café Piano. Die Leitung übernommen haben Zabir Yasin, gleichzeitig als Inhaber des Restaurants „Piccolo Mondo“ bekannt, und Samen Nazaryan, der bereits das Café Yerevan in Stadtfeld erfolgreich



Zabir Yasin und Samen Nazaryan haben das Café Piano in der Leiterstraße im ehemaligen Kaffeehaus Köhler eröffnet.

führt. Sie versüßen ihren Gästen nun erstmals auch die Weihnachtszeit in der City. Zählen Eigenkreationen wie Basilikum-Erdbeer- oder Snickers-Cheesecake-Torte zu den Highlights, die Jung und Alt in der Leiterstraße besonders gern genießen, darf Magdeburg auf die winterlichen Überraschungen gespannt sein. Zu viel verraten möchte Samen Nazaryan noch nicht: „Wer uns schon kennt, weiß, wir bieten stets eine Auswahl beliebter, manchmal auch verrückter Kreationen von meiner Frau an. Sie ist eine erfahrene Konditorin. Alles wird natürlich immer frisch selbst zubereitet, sodass sich Gäste auf täglich wechselnde Kuchen- und Tortenspezialitäten freuen können.“ Er fügt mit einem Augenzwinkern hinzu: „Wir betreiben bereits länger das Café in der Annastraße und haben ein Gespür dafür entwickelt, was unsere Gäste lieben. Deshalb sind wir immer flexibel und experimentieren gerne mit neuen Geschmackskombinationen.“

Übrigens: Das Café Piano serviert täglich auch Frühstück à la carte, und am Wochenende dürfen sich Gäste auf ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und Brunch freuen. Zur Mittagszeit stehen frische Salate und Bowls auf der Speisekarte, und am

Nachmittag ist süße Schlemmerzeit mit Kaffee und Kuchen oder Torte. Außerdem bietet das Café Piano die Möglichkeit, Geburtstagstorten, Hochzeitstorten oder individuell gestaltete Torten für besondere Anlässe zu bestellen.

Gut zu wissen: Die Räumlichkeiten des früheren Kaffeehauses wurden behutsam aufgefrischt. „Wir haben uns bewusst an der ursprünglichen Atmosphäre vom Kaffeehaus Köhler orientiert, denn wir wollten den treuen Stammgästen ein vertrautes Ambiente bieten, in dem sie sich weiterhin wohl fühlen können“, verrät Samen Nazaryan. Mit der früheren Inhaberin standen und stehen die neuen Betreiber in Kontakt: „Wir sind Frau Köhler für ihre Unterstützung sehr dankbar, und ein Teil des Kaffeehauses Köhler lebt im Café Piano weiter.“

Café Piano

Leiterstraße 3

www.cafepiano-md.de

Öffnungszeiten: Di bis So 9-18 Uhr

Weihnachten fängt im Wohnzimmer an

In der „Wohnecke“ gibt es Möbel für ein gemütliches Zuhause und alle Dienstleistungen rund ums Einrichten maßgeschneidert dazu

Die kuscheligste Zeit des Jahres ist da. Überall wird es im Advent gemütlich und heimelig, natürlich auch in den eigenen vier Wänden. Wer jetzt noch die passenden Polster, Betten oder eine neue Küche sucht oder sich vom Boden bis zur Decke ganz und gar neu einrichten möchte, kann beim nächsten Weihnachtsmarktbesuch in der Innenstadt gleich einen Abstecher in „Die Wohnecke“ im Breiten Weg 119 gegenüber vom Katharinenturm machen.

Einrichtungsspezialist und Polstermeister Ronald Bahrs zaubert im angestammten und inhabergeführten Fachgeschäft für (fast) jeden Zweck und jeden Geschmack ein passendes Möbelstück hervor, getreu dem Motto: „Möbel für ein schönes Zuhause. Klein und bequem, altersgerecht und schön.“ Und nicht nur das.

Denn: „Die Wohnecke“ ist weit mehr als ein reines Möbelgeschäft. Ronald Bahrs hat daraus ein Dienstleistungszentrum rund ums Wohnen und

Einrichten entwickelt. „Bei uns bekommen die Kunden alles aus einer Hand mit nur einem Ansprechpartner. Gern beraten wir unsere Kunden auch direkt zu Hause, um gezielte Tipps für eine schöne Einrichtung zu geben und gleich die Maße zu nehmen“, erklärt Bahrs.

Der Unternehmer arbeitet mit einer Reihe von Fachfirmen zusammen. Terminlich aufeinander abgestimmt werden dann auf Wunsch zum Beispiel auch Wände renoviert, Fußböden verlegt oder die neuen Möbel aus der „Wohnecke“ geliefert und aufgebaut. Als Polstermeister bietet er seinen Kunden übrigens nicht nur individuelle Stücke an, sondern auch die Aufarbeitung von geliebten Möbelstücken aus alten Zeiten. Wer also frischen Wind in die eigenen vier Wände bringen und es zu den Feiertagen besonders schick und gemütlich haben möchte, ist hier genau richtig.



Polstermeister Ronald Bahrs bietet die passende Einrichtung für ein schönes Zuhause und arbeitet auch alte Möbel auf.

Die Wohnecke

Breiter Weg 119
www.die-wohnecke.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 14 Uhr

Flüssige Winterträume aus aller Welt

„Bottle & Pipe“ kredenzt exklusive Geschenkideen für Genießer und Geschmackvolles für gemütliche Abende



Einzigartige Tropfen für die Winterzeit und exklusive Präsente für Genießer, dafür gibt es in der Magdeburger Innenstadt seit vielen Jahren eine Adresse: das „Bottle & Pipe“, Fachgeschäft für Rauchkultur und Spirituosen.

Edle Brände, Zigarren, fantasievolle Pfeifen, delikate Weine, Rum aus aller Welt, Whisky und mehr warten neben Alten Rathaus und Weihnachtsmarkt direkt in der Hartstraße. Die Philosophie des inhabergeführten Fachgeschäfts ist einfach: Genuss pur! Wer auf der Suche nach einem ganz besonderen Tropfen für einen lieben Verwandten oder eine liebe Verwandte ist, wird hier sicher fündig.

Inhaberin Jennifer Stein empfiehlt in diesem Jahr die exklusive und limitierte Winter-Edition 2023 auf der Basis des bewährten Corsario XO (Rum von den Virgin Islands): „Seine süßlich-würzige Geschmacksstruktur bildet die optimale Basis für



eine Abfüllung passend zur kalten Jahreszeit. Winterliche Aromen von Vanilleschoten, gebrannten Mandeln, dunkler Kirsche und vollmundigem Kakao runden das Profil perfekt ab.“ Und einen zweiten Tipp gibt sie: „Glühwein, der besonderen

Art! Der aromatische und reichhaltige Geschmack von Loimu 2023 stammt aus dem Garten. Köstlichste Pflaumen und schwarze Johannisbeeren gemischt mit Weihnachtsgewürzen und wunderbarem Rotwein ergibt diesen neuesten Jahrgang des Loimu 2023 Glögi.“

Bottle & Pipe

Hartstraße 1
Tel.: 0391 5414234
info@bottle-and-pipe.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10 bis 18.30 Uhr, Sa 10 bis 15 Uhr

Magdeburg-Erlebnisse zum Weihnachtsfest

Geschenke für echte „Machteburjer“ gibt es in der Tourist-Information

In der Tourist Information auf dem Breiten Weg 22 erwartet Gäste und Einheimische gleichermaßen ein vielfältiges Angebot an einzigartigen Souvenirs mit der unverkennbaren Silhouette Magdeburgs. Von Ottostadtartikeln bis hin zu Büchern und Genussartikeln – hier findet man eine



reiche Auswahl an Erinnerungstücken, die die Schönheit und Geschichte der Ottostadt Magdeburg auf liebevolle Weise einfangen. Besonders zur Weihnachtszeit empfiehlt die Tourist-Information die beliebten Magdeburger Taler. Diese Münzen erfüllen nicht nur ihren praktischen Zweck als offizielles Zahlungsmittel auf dem Magdeburger Weihnachtsmarkt, sondern sind auch eine äußerst charmante Geschenkidee für Freunde, Familie und Geschäftspartner. Neben den Magdeburger Talern findet sich hier auch eine breite Palette von weihnachtlichen Schätzen, angefangen bei Christbaumkugeln bis hin zum Adventskalender und anderen delikaten Köstlichkeiten, die perfekt zur Jahreszeit passen. Ein weiteres Highlight im Sortiment ist der eigene Magdeburger Kaffee, der in Zusammenarbeit mit der regionalen Rösterei „Kaffeemänner“ hergestellt wird. Die sorgfältig ausgewählte Mischung aus Bohnen aus Uganda, Brasilien und Peru bietet einen aromatischen Genuss und verspricht ein wahres Geschmackserlebnis.



In der „Tourist Information“ am Breiten Weg gibt es ganz besondere Magdeburg-Erlebnisse zum Verschenken. Foto: Magdeburg Marketing, Andreas Lander

Tourist Information Magdeburg

Breiter Weg 22

www.visitmagdeburg.de

Öffnungszeiten:

Mo bis Sa 9.30 bis 18.00 Uhr

So 9.30 bis 15.00 Uhr

Fang das Licht

Porträts und Familienaufnahmen vom Foto-Atelier Schröder – Geschenke, die ein Leben lang geschätzt werden

Im Zauber der Weihnachtszeit öffnet auch der Magdeburger Fotografenmeister Detlef Schröder sein Studio auf dem Breiten Weg/Nordabschnitt. Dort entfaltet er für die Kunden seine künstlerische Leidenschaft. Weihnachten ist auch für den Bilder-Profi die emotionalste Zeit des Jahres: „Ein besonderes Foto ist nicht nur Erinnerungstück, sondern kann zum Weihnachtsfest auch Tränen der Rührung auslösen. Das haben mir Kunden schon öfters berichtet“, verrät Schröder. Der Fotografenmeister erobert seit vielen Jahren die Herzen der Magdeburger mit seinen fesselnden Porträts und Familienfotos. Als Studiofotograf hat er sich einen festen Platz in den Herzen der Region erobert.

Der Reiz liegt für Schröder darin, die Ideen seiner Kunden zum Leben zu erwecken und dabei seiner eigenen Kreativität freien Lauf zu lassen. Dafür nutzt er sein Atelier in der Innenstadt mit seinen wandelbaren Kulissen und modernster technischer Ausstattung. Aber auch andernorts ist er gern mit Kamera und Licht im Einsatz. Ob

es um den Charme alter Industriebauten, faszinierende Hobbys oder sinnliche Momente geht – Schröder ist stets bereit, zu überraschen. Mit



jedem neuen Projekt schafft er Bilder, die so einzigartig und persönlich sind, dass sie selbst in der überfluteten Welt der sozialen Medien herausstechen.

Ein Porträt oder Familienfoto à la Schröder ist somit nicht nur ein tolles Geschenk zum Weihnachtsfest, sondern es steckt voller Emotionen und Leidenschaft, festgehalten für die Ewigkeit. Ein Geschenk, das von Herzen kommt und ein Leben lang geschätzt wird.

Foto-Atelier Schröder

Breiter Weg 41

www.fotoschroeder.de

info@fotoschroeder.de

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 9.30 bis 18.00 Uhr

Sa 9.30 bis 13.00 Uhr sowie nach

Vereinbarung Tel.: 0391 56 20 271

Rechtsanwalt im Umzugsstress

Seit 1989 in der Justiz und seit 1993 im anwaltlichen Bereich anderer Kanzleien tätig, gründete Rechtsanwalt Andreas Dahm 1996 eine eigene Rechtsanwaltskanzlei in der Landeshauptstadt Magdeburg. Viele erfolgreiche Jahre in Zusammenarbeit mit weiteren Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten folgten. Seit 2007 befindet sich der Firmensitz in der City Magdeburgs in unmittelbarer Nähe zum Justizzentrum.

Straf- und Steuerstrafsachen, Bußgeldverfahren, Zivilprozesse, Streitigkeiten bei Trennungen und Ehescheidungen, vermögensrechtliche Auseinandersetzungen, Unterhalt, Sorge- und Umgangsrecht, Regulierung nach Verkehrsunfällen, Schadensersatz, Vertragsrecht, erbrechtliche Auseinandersetzungen/Pflichtteilsrechte, Kündigungsschutz und andere arbeitsrechtliche Fragen – das sind nur einige Beispiele der täglichen Arbeit. Die Kanzlei berät, vertritt außergerichtlich und führt dabei den gesamten Schriftverkehr. Die Anwälte übernehmen Prozessvertretungen vor allen Amts- und Arbeitsgerichten, Land- und Oberlandesgerichten, verteidigen im straf- und steuerstrafrechtlichen Ermittlungsverfahren (auch im Ermittlungsverfahren gegenüber dem Finanzamt) und im Strafprozess bis hin zum BGH – vor Ort und bundesweit.



Statt Aktenkoffer müssen jetzt Umzugskartons geschleppt werden. Rechtsanwalt Andreas Dahm bezieht mit seiner Kanzlei neue Geschäftsräume im Breiten Weg 202 – direkt neben dem Justizzentrum Eike von Reggow.

**RECHTSANWALTSKANZLEI
DAHM UND KOLLEGEN**
ab 1. Dezember: Breiter Weg 202
www.kanzlei-dahm.de
Tel.: 0391-731 61 11



Raum für Ideen

Jetzt wächst zusammen, was zusammen gehört

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

KOMPAKT Medienzentrum
Breiter Weg 114a
www.kompakt.media

Geöffnet:
Mo - Fr: 9 bis 17 Uhr, Fr: 9 bis 15 Uhr
sowie zu Veranstaltungen